© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

[Berliner entomologische Zeitschrift 1873.]

Endaliscus Skalitzkyi,

eine neue deutsche Rüsselkäfer-Gattung

beschrieben von

Th. Kirsch in Dresden.

Rostrum prothorace brevius, subtus subrectum, supra curvatum, parallelum, apice vix deplanatum; scrobes antennarum obliquae, mox subtus vergentes et basi rostri conniventes.

Antennae breves; scapus oculos attingens, funiculo parum brevior, apicem versus incrassatus; funiculus sexarticulatus, articulo 1^mo^ *crasso, breviter obconico, apice oblique truncato* 2^do^ — 6^to^ *conjunctis* 1^mo^ *paullo longioribus,* 2^do^ *trapezoidali, sequentibus transversis, apicem versus crassioribus, subtenticularibus; clava ovalis, crassa, articulata, funiculo vix brevior.*

Oculi magni, perpendiculares, fortiter granulati.

Prothorax subquadratus, lateribus parallelus, pone apicem constrictus, margine antico subtus leviter sinuatus.

Scutellum punctiforme, submersum.

Coleoptera oblonga, subparallela, apice attenuata, singulatim rotundata, prothoracis basi dimidio latiora, humeris tumidula, dorso planiuscula.

Pedes mediocres; femora clavata, mutica; tibiae rectae, ante apicem intus leviter sinuatae, elevato lineatae, apice mucronatae; tarsi breves, subtus spongiosi, articulo 3^o^ *bilobo,* 4^tum^ *includente; unguiculi divaricati.*

Abdomen planum; segmentum 1^mum^ *inter coxas late truncatum,* 2^dum^ *duobus sequentibus longius, antice arcuatum.*

Metasternum modice elongatum.

Der Kopf am Scheitel leicht gewölbt, auf der Stirn etwas quer eingedrückt, die Basis des Rüssels wieder etwas gehoben. Dieser

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

etwa doppelt so lang als der Kopf, vor der Einfügung der Fühler kaum bemerkbar verbreitert, von der Seite gesehen unten fast gerade, oben gebogen, an den Seiten bis zur Mitte punktirt-gestreift, sonst dicht (nach vorn feiner) punktirt. Die Augen dem Rüssel sehr genähert, perpendicnlär, grob gekörnt. Die Fühler dicht vor der Mitte des Rüssels eingefügt, ziemlich kurz, der Schaft gerade, nach der Spitze zu allmählich verdickt, die Geifsel 6gliederig, das 1ste Glied wenig kürzer als die 5 folgenden zusammen, verkehrtkegelförmig, an der Spitze schief abgeschnitten und hier mehr als doppelt so dick als das 2te, innen vor der Spitze mit einigen kurzen dicken Borsten besetzt, das 2te kurz trapezoidal, die folgenden quer, gerundet, allmählig an Breite zunehmend, die Keule oval, sehr dick und fast so lang als die Geifsel, gegliedert, der 1ste Ring glatt, die übrigen filzig. Das Halsschild so lang als breit, an der Basis und Spitze gerade abgestutzt, an den Seiten bis nahe zum Vorderrand parallel, dicht hinter diesem eingeschnürt, dann nach vorn etwas verschmälert. Das Schildchen punktförmig und eingesenkt. Die Flügeldecken um $\frac{1}{3}$ breiter als das Halsschild, an der Basis gemeinschaftlich ausgerandet, an den Schulterecken etwas vortretend, an den Seiten bis hinter die Mitte parallel, dann nach der Spitze hin verschmälert, hinten einzeln abgerundet, oben bis weit nach hinten etwas flach, mit steil abfallenden Seiten. Die Vorderbrust vorn seicht ausgebuchtet, die Vorderhüften zusammenstofsend, die mittleren durch die schmale, sanft nach vorn geneigte Mittelbrust getrennt, die Hinterbrust mäfsig lang (etwa im Verhältnifs wie bei *Hydronomus*), der erste Hinterleibsring zwischen den Hinterhüften breit abgestutzt, der zweite von dem ersten durch eine gebogene Nath getrennt, länger als die beiden folgenden zusammen, die Seitenecken der mittleren Ringe nicht vorgezogen. Die Beine kurz und kräftig, die Schenkel nach der Spitze hin keulig verdickt, ungezähnt, die Schienen aufsen gerade, innen vor der Spitze leicht ausgebuchtet, der Länge nach erhaben liniirt, die Spitze mit kurzen Haken, die Tarsen kürzer als die Schienen, unten mit filziger Sohle, das dritte Glied breit zweilappig, das vierte bis zur Spitze zwischen diese Lappen eingeschlossen, die Krallen auseinander klaffend.

Die Gattung gehört unter die Cryptopliden, und wegen der 6gliedrigen Geifsel in die Nachbarschaft der nordamerikanischen Gattung *Endalus* Cast.; sie wird also im Catalog europäischer Käfer neben *Tanysphyrus* zu stellen sein. Von *Endalus* ist sie durch

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

kürzeren Rüssel und kürzere Fühler von *Tanysphyrus* durch die Bildung der Fühlergeifsel verschieden.

Endaliscus Skalitzkyi: Oblongus, nigro-fuscus, rostro, antennis, elytris pedibusque ferrugineis. crusta silacea dense obtectus; prothorace crebre punctato; elytris striatis, striis confertim punctulatis, interstitiis planis, apicem versus setulis raris inclinatis; pectore abdomineque dense punctatis. — Long. 4 — 4½, lat. 1½ Mill.

Patria: Bohemia.

Im Umrifs dem *Bagous elegans* ähnlich; dunkelbraun, bis zu den Fufsspitzen mit einer bräunlichen, auf den Flügeldecken unregelmäfsig weifsfleckigen, auf den Tarsen mehr schuppigen Kruste bedeckt. Rüssel, Fühler, Beine und Flügeldecken, mit Ausnahme der vorderen Nath, dunkelrostroth. Das Halsschild flach, ziemlich dicht und tief punktirt, mit glatten Zwischenräumen. Die Flügeldecken fast 3 Mal so lang als das Halsschild, stark gestreift, die Streifen mit feinen, dicht gedrängten Punkten besetzt, die Zwischenräume etwa 3 Mal so breit als die Streifen, eben, glatt, nach der Spitze hin mit einer Reihe sehr entfernter, kurzer, nach hinten gebogener Börstchen. Die Brust und der Hinterleib dicht punktirt. Die Hinterbrust und die Basis des Hinterleibs der Länge nach eingedrückt, also wohl Männchen.

Ich widme diese Art dem glücklichen Entdecker derselben, Herrn Dr. Skalitzky in Prag, der die Freundlichkeit hatte, mir die beiden einzigen, bis jetzt aufgefundenen Stücke zu überlassen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Deutsche Entomologische Zeitschrift (Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung)

Jahr/Year: 1873

Band/Volume: 17

Autor(en)/Author(s): Kirsch Theodor

Artikel/Article: Endaliscus Skalitzkyi, eine neue deutsche Rüsselkäfer-Gattung 419-421